



Evangelische
Kirchengemeinde
Kobe-Osaka

OKTOBER 2013

IN DIESER AUSGABE

Informationen

Unser nächster Gottesdienst findet

am Sonntag, den 13. Oktober 11:00 Uhr in der Kobe Union Church statt.

Predigt: Pfarrer Klaus Spennemann

Orgel: Frau Nami Uchiyama

Wie immer wollen wir nach dem Gottesdienst zu einem Imbiss in der Lounge zusammen kommen. Getränke erhalten wir von der Küche. Über einen Beitrag in Form von Kuchen oder belegten Broten wären wir sehr dankbar.

Nach einem ereignisreichen September wollen wir diese Zeit nutzen um unsere Eindrücke vom Familienwochenende auf Ieshima und vom Ausflug nach Tohoku auszutauschen.

Unser nächster Gottesdienst findet am 10. November 2013 statt.

Mit herzlichen Grüßen!

Ihre

Myriam Müller



Monatsspruch

Frauen am Freitag

Bericht aus Tohoku

Oktober Lesung

Kommende Events

Bericht von der Familienfreizeit in Ieshima



EKK besucht Incl Iwate



Seit mehr als einem Jahr unterstützt die EKK über die NPO „Incl Iwate“ alleinerziehende Eltern und Kinder, die Opfer des Tohoku-Erdbeben wurden. Am 28./29.9. werden Vertreter der EKK nach Morioka und Otsuchi fahren, um sich direkt mit den Betroffenen und Mitarbeitern von Incl Iwate auszutauschen und über Deutschland zu erzählen. Ein Fernsehteam von NHK wird dabei sein und über dieses Hilfsprojekt in der Sendung „Fukko no support“ berichten. Sendetermin: 20.10. 10:05-10:53 (NHK General TV).

Bericht aus Tohoku

Orgelspiel am 13. Oktober mit Nami Uchiyama

Dietrich Buxtehude Präludium
D-dur BuxWV 139



Monatsspruch

Vergesst nicht, Gutes zu tun
und mit anderen zu teilen; denn
an solchen Opfern hat Gott Ge-
fallen.

Hebr 13,16 (E)

Liebe EKK-Freunde,

im Juli gab es im O-hisama-Club einen kreativen Bastel-Workshop, bei dem die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen sollten. Gleichzeitig war es allgemeiner Wunsch, damit den Kindern die Möglichkeit zu geben, die alljährlich vielgefürchteten „Jiyu Kenkyu“ für die Schule erstellen zu können.

Von bastelerfahrenen Mitarbeitern von Incl Iwate wurden die Kinder in die hohe Kunst des Papierfliegerfaltens eingeweiht. Schon bald flogen die ausgeklügeltesten „Ori-planes“ kreuz und quer durch den Raum und ernteten allseits große Bewunderung. Die Oriplane-Meisterschaft wollte gar kein Ende nehmen, da die Kinder, einmal Feuer gefangen, die unterschiedlichsten Typen von Gleitflieger falten und ausprobieren wollten.

Doch es sollte ja auch noch gebastelt werden! Mit Origami und Schere versuchte man sich am Kirie (Scherenschnitt). Von den Ausgangsmaterialien sehr simpel, traf auch der Scherenschnitt auf große Begeisterung. Hochkonzentriert schnitten die Kinder ihre Papiere und tauschten sich schon bald fachmännisch über die Techniken aus. Die Resultate konnten sich sehen lassen!



Die Mütter hatten sich derweil auf dem Boden niedergelassen und tauschten sich über ihre Probleme bei Arbeit, Kindererziehung usw. aus, während sie vergnügt die Bastelerfolge ihrer Kinder mitverfolgten.

Wir freuen uns beim nächsten O-hisama-Club im September, die EKK bei uns zu begrüßen!

Ihre Incl Iwate

Lesungen im Oktober

Prediger 2, 24

Es gibt für den Menschen nicht Besseres als essen und trinken und genießen, was er sich erarbeitet hat. Doch dieses Glück hängt nicht von ihm selbst ab:

Es ist ein Geschenk Gottes.

Lukas 18, 18-25

Die Gefahr des Reichtums (»Der reiche Jüngling«)

18 Und es fragte ihn ein Oberer und sprach: Guter Meister, was muss ich tun, damit ich das ewige Leben ererbe? 19 Jesus aber sprach zu ihm: Was nennst du mich gut? Niemand ist gut als Gott allein. 20 Du kennst die Gebote: »Du sollst



Dortmund, Bonifatius-Kirche,
(http://commons.wikimedia.org/wiki/File:IMG_8924-Bonifatius-Kirche.JPG)

nicht ehebrechen; du sollst nicht töten; du sollst nicht stehlen; du sollst nicht falsch Zeugnis reden; du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren!« 21 Er aber

sprach: Das habe ich alles gehalten von Jugend auf. 22 Als Jesus das hörte, sprach er zu ihm: Es fehlt dir noch eines. Verkaufe alles, was du hast, und gib's den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben, und komm und folge mir nach! 23 Als er das aber hörte, wurde er traurig; denn er war sehr reich. 24 Als aber Jesus sah, dass er traurig geworden war, sprach er: Wie schwer kommen die Reichen in das Reich Gottes! 25 Denn es ist leichter, dass ein Kamel durch ein Nadelöhr gehe, als dass ein Reicher in das Reich Gottes komme

Predigt: Erntedank

KOMMENDE EVENTS

Frauen am Freitag —siehe Seite 2: 4. Oktober 2013 um 10 Uhr (myriam.mueller@gmail.com)

Gospel Lieder mit **Yuko Ichioka** im Kagawa Center am 5. Oktober 2013, 14.00-16.00Uhr (500Yen).

Hula Tanz im Kagawa Night Cafe am 18. Oktober 2103

Obdachlosenspeisung am 9. November im Onohamapark. Freiwillige Helfer sind willkommen, Claudia Genung, reverend-claudia@gmail.com

GESUCHT

20 jährige Au-Pair sucht Gastfamilie. Mehr Informationen: myriam.mueller@gmail.com oder rakutenka@live.de

Bericht von der Familienfreizeit in Ieshima

Vom 14. bis 16. September veranstaltete die EKK eine Familien- und Jugendfreizeit auf Ieshima, einer kleinen Insel in der Setonaikai. 13 Erwachsene und 10 Kinder (im Alter von 8 bis 16) erlebten ein abwechslungsreiches und spannendes Wochenende, strahlendster Sonnenschein und heftigster Taifun eingeschlossen. Die Resonanz war so gut, dass wir schon das nächste Wochenende für das Frühjahr 2014 planen.

Eine Teilnehmerin schreibt:

Während diesem Wochenende haben wir eine Menge erlebt.

Mit der Fähre sind wir vom Hafen in Himeji nach Ieshima gefahren. Angekommen haben wir unsere Sachen bei sengender Hitze über den Berg bis zu unseren Blockhütten getragen. Nach dem Mittagessen führen wir alle zusammen mit dem Kanu aufs Meer. Viele von uns ha-

ben sich auch im Wasser abgekühlt. Der Strand in Ieshima war sehr schön und es gab sogar eine Plattform im Meer. Nachmittags konnte man sich auch eine Gipsmaske legen lassen. Am Abend gab es dann ein Lagerfeuer, um das gesungen und gespielt wurde.

Schon in der Nacht zeigte sich der Taifun und es regnete den ganzen Tag tonnenweise. Trotzdem haben wir unseren Tag gut gelaunt verbracht: Vormittags gab es eine Meditation, man konnte seine eigene Maske bemalen und Ed zeigte uns ein paar



von seinen unbelievable Tricks. Booten, wobei man seine Teamfähigkeit unter Beweis stellen konnte. Alle paddelten fröhlich und auch Anfänger oder die Kinder konnten es unter Anleitung der Erfahrenen bewältigen.

Das unvergessliche Grillen am Abend wurde dann bei strömendem Regen und Sturm immer abenteuerlicher und man hätte mehrere Arme gebraucht, um alles festzuhalten. Schirme wurden zu Tulpen und trockene Kleider knapp.

Niemand vermisste einen Fernseher oder die schrecklichen Taifun-Nachrichten. Wir waren sonnengebräunt und hatten uns wunderbar erholt.

Ausführlicher und mehr Bilder auf unserer Homepage: <http://www.evkoobe.org/deutsch/veranstaltungen/>



Alles in einem waren es für alle zusammen drei erfolgreiche Tage gewesen und es hat viel Spaß gemacht!

Eine andere Teilnehmerin berichtet:

Wir waren umgeben von herrlicher Natur, im Schutz einer kleinen Bucht. Weder Konbini, noch Automaten und Fernseher gab es dort, stattdessen eine gut ausgestattete Bibliothek mit Kinder- und Jugendbüchern, worüber sich einige freuten.

Nach dem Verteilen der Zimmer startete die Kanufahrt mit mehreren



SEELSORGE

Pfarrer Andreas Rusterholz und Schwester Edeltraud Kessler bieten Seelsorge an:

Pfarrer Andreas Rusterholz,
Tel.: 078-965 9626

Schwester Edeltraud Kessler
Tel.: 078-851-7788

ÜBER UNSERE

KIRCHENGEMEINDE

Wir sind eine kleine deutschsprachige Kirchengemeinde in Kobe mit einer wechselhaften Geschichte von über 120 Jahren. Mit der englischsprachigen Kobe Union Church (KUC) teilen wir unser Kirchgebäude und bilden die Rechtskörperschaft Kobe Union Protestant Church (KUPC). Wir sind juristisch selbstständig und stehen in Kontakt zur Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und zum Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund (SEK).

Evangelische Kirchengemeinde Kobe-Osaka

2-2-4 Nagamedai
Nada-Ku, Kobe
Japan 657-0811
Tel.: 078-871-6844
Fax: 078-871-3473
www.evkoobe.org

KONTAKTE

Vorsitzende:

Myriam Müller
Kamokogahara 1-4-15-631
Higashinadaku
Kobe 658-0064
Tel.: 090-4300-7742
Email:
myriam.mueller@gmail.com

Pfarrer:

Andreas Rusterholz,
Kunikadori 5-1-8-903
Chuo-ku
Kobe 651-0066
Tel.: 078-965 9626
Email:
rusterholz@gmail.com